



AMT FÜR KULTUR  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

# Denkmalpflege im Fürstentum Liechtenstein

Baugeschichtliche Untersuchungen 2014

**5512.0804 Triesenberg, Kleinsteig 64**



Die heute zweigeschossige Hütte entstand 1831 (dendrodatiert). Sie enthält einen zweilägerigen Stall mit darüber liegendem Heuraum, einen vorgelagerten Gang, die sogenannte Vorbrugg sowie etwas Wohnraum mit einer Küche, einer kleinen Stube, im Obergeschoss Kammern und unter der Stube einen kleinen Keller. Die Wände sind im Erdgeschossbereich in Gwettkopf-Blockbauweise gezimmert. Die ursprüngliche lichte Weite der Stalltür-Öffnung betrug 77 cm in der Breite und 124 cm in der Höhe – ein wertvoller Hinweis zur Grösse hiesiger Milchkühe im 19. Jahrhundert und zum damaligen Stand der Viehzucht. 1931 erhielt die vorerst wohl eingeschossige Hütte ein neues Obergeschoss in Fachwerkbauweise und einen neuen Dachstuhl aufgesetzt. Der Stuhl ersetzt wohl ein ursprüngliches, mit steinbeschwerten Brettschindeln eingedecktes Pfettendach. 1971 erfolgten ein Neubau der Vorbrugg in verputztem Mauerwerk sowie Erneuerungen der Fassadenverkleidungen und der Innenausbauten im Wohnbereich. Seither dient die Hütte als Ferienhaus.



Abb. 1: Heualmen, Ostbereich mit Heuladen und Dachstuhl, erstellt 1931.

#### Abbildungsnachweis

Büro für Bau- und Siedlungsgeschichte, Peter Albertin

Triesenberg

Kleinsteg 64

Parz. 118

162.146/20.105

1302 m ü. M.

Baugeschichtliche Dokumentation

Dendrochronologische Datierungen

Maiensässhütte

Neuzeit

#### Amt für Kultur

Denkmalpflege

Peter-Kaiser-Platz 2

9490 Vaduz

Liechtenstein

T +423 236 62 82

F +423 236 63 59

info.aku@llv.li

www.aku.llv.li

www.llv.li